



20. Dezember 2005 – Nr. 53

Zu den aktuell gefundenen giftigen Farben in indischen Textilien:

Weltladen der „Aktion 3. Welt Saar“ begrüßt Kontrollen und bietet Verbraucherministerium Kooperation an.

Verbraucherschutz hat oberste Priorität

„Wir begrüßen die Kontrollen indischer Textilien auf ihren Schadstoffgehalt. Für uns hat Verbraucherschutz oberste Priorität. Als erste Sofortmaßnahme haben wir alle indischen Textilien aus unserem Sortiment genommen. Dies gilt bis zur Klärung des Sachverhalts. Das Gros unserer Babytragetücher stammt aus Guatemala und ist somit nicht betroffen.“ So kommentiert Wolfgang Johann vom Weltladen der „Aktion 3. Welt Saar“ die aktuell gefundenen Schadstoffe in indischen Textilien, insbesondere in Babytragetüchern. „Wenn bei der Färbung indischer Textilien verbotene Farbstoffe verwendet worden sind, dürfen diese Produkte nicht mehr verkauft werden. Allerdings sollte auch keine unnötige Panikmache und Pauschalisierung betrieben werden. Sofern wir zur Aufklärung beitragen können, sind wir gerne bereit, die indischen Textilien aus unserem Sortiment dem Verbraucherministerium zur Untersuchung zur Verfügung zu stellen“, so Johann weiter.

Weitere Informationen: Weltladen der „Aktion 3. Welt Saar“, Weiskirchener Str. 24 66679 Losheim am See, Telefon 06872 / 9930-58, Dienstag und Donnerstag 14-18 Uhr, Samstag 9-12 Uhr; www.a3wsaar.de

Aktion 3. Welt Saar
Weiskirchener Str. 24
66679 Losheim am See

Telefon: 06872 9930-56
Fax 06872 9930-57
e-mail:
a3wsaar@t-online.de
www.a3wsaar.de

Geschäftskonto:
Bank 1 Saar
Konto Nr. 34479011
BLZ 591 900 00

Spendenkonto:
Postbank Saarbrücken
Konto Nr. 1510 663
BLZ 590 100 66

Mitglied in:
DPWV
Paritätischer
Wohlfahrtsverband

BUKO
Bundeskoordination
Internationalismus

Netzwerk Saar

Die Aktion 3. Welt Saar
ist als gemeinnützig
anerkannt